

TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co KG

Leipzig

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Bilanz

Aktiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Umlaufvermögen	2.498.945,65	3.155.897,95
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.025.954,06	2.488.068,43
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	472.991,59	667.829,52
B. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	10.000,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	2.498.945,65	3.165.897,95
Passiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital	2.310.013,69	2.902.882,47
I. Kapitalanteile	2.310.013,69	2.902.882,47
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	2.310.013,69	2.902.882,47
B. Rückstellungen	178.183,16	20.000,00
C. Verbindlichkeiten	10.748,80	243.015,48
Bilanzsumme, Summe Passiva	2.498.945,65	3.165.897,95

Anhang

A. ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

1. Grundsätzliche Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs über die Rechnungslegung von Personengesellschaften i.S.d. § 264a HGB sowie den Regelungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der generellen Ansatzvorschriften der §§ 246 - 251 HGB sowie unter Berücksichtigung der besonderen Ansatzvorschriften für Personengesellschaften und unter Beachtung der generellen Bewertungsvorschriften der §§ 252-256 HGB sowie unter Berücksichtigung der besonderen Bewertungsvorschriften für Kapitalgesellschaften, §§ 279-283 HGB, erstellt.

Die der Größenklasse entsprechenden Aufstellungserleichterungen wurden in Anspruch genommen.

2. Vergleichbarkeit mit Vorjahr in Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Angabe und Erläuterung bei Anpassung der Vorjahreszahlen

Das im Vorjahr unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesene Treuhandkonto wird im Berichtsjahr unter der Position Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sind im Vergleich zum Vorjahr gesondert ausgewiesen. Im Vorjahr erfolgte der Ausweis zusammen mit den übrigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst

B. ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZEN

1. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1 Bilanzierungsmethoden

Die Ansatzwahlrechte wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert ausgeübt.

1.2 Bewertungsmethoden

Die Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Im Einzelnen erfolgte die Bewertung wie folgt:

UMLAUFVERMÖGEN

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Kreditportfolien

sind mit ihren Nominalwerten angesetzt. Erkennbare und latente Risiken sind mit Einzelwertberichtigungen erfasst.

Sonstige Vermögensgegenstände

sind mit ihren Nominalwerten angesetzt. Abwertungen wegen niedrigerer Verzinsung wurden nicht vorgenommen.

Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

sind zum Nennwert bewertet.

RÜCKSTELLUNGEN

Steuerrückstellungen

berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind in Höhe des voraussichtlichen Anfalls aufgrund des steuerlichen Gewinns dotiert.

Sonstige Rückstellungen

wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträge dotiert und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern und sonstige Verbindlichkeiten

sind zu Erfüllungsbeträgen angesetzt.

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind in Höhe von EUR 1.731,45 Vermögensgegenstände gegen Gesellschafter enthalten.

2. Verbindlichkeiten

2.1 Restlaufzeiten und Angaben zur Besicherung

Die Restlaufzeiten und Angaben zur Besicherung der Verbindlichkeiten ergeben sich aus nachfolgendem Verbindlichkeitspiegel:

Die Verbindlichkeiten haben insgesamt eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

2.2 Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Es bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 10.748,80.

D. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Periodenfremdes Ergebnis

Periodenfremde Erträge

Die periodenfremden Erträge resultieren aus der Stornierung von Rechts- und Beratungskosten aus dem Vorjahr.

E. SONSTIGE ANGABEN

1. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse im Sinne des § 268 Abs. 7 i. V. mit § 251 HGB bestehen nicht.

2. Sonstiges

Die Umsätze der Gesellschaft umfassen Erlöse aus der Verwertung der Forderungen aus Kreditportfolien, deren Nominalwert höher ist, als die in der Bilanz anzusetzenden historischen Anschaffungskosten.

Die Hafteinlagen entsprechen 50 % der Pflichteinlagen. Die Pflichteinlagen sind vollständig geleistet. Die Hafteinlagen sind in Höhe von rund 37,7 % gemäß § 172 Abs. 1 HGB zum Bilanzstichtag nicht geleistet.

3. Gesellschaftsorgane

Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft war im Berichtsjahr:

Die Geschäftsführung obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin, der publicity Investor GmbH, Leipzig, vormals TASK FORCE INVESTOR GmbH. Die Umfirmierung wurde am 13.10.2011 ins Handelsregister eingetragen.

Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin im Berichtsjahr war Herr Michael Hauck.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 23.03.2012 wurde

Herr Christoph Blacha

zum alleinigen Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt.

Das gezeichnete Kapital der persönlich haftenden Gesellschafterin beträgt 25.000,00 EUR.

F. UNTERSCHRIFT GEMÄSS § 245 HGB

TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG, Leipzig

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

Leipzig, 17. September 2012

publity Investor GmbH

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde zur Wahrung der gesetzlich vorgeschriebenen Offenlegungsfrist vor der Feststellung offengelegt.